

A woman with long dark hair, wearing a dark, form-fitting swimsuit, is walking away from the viewer on a beach. The scene is set at sunset or sunrise, with a warm, orange-red glow over the water and sky. The woman's back is to the camera, and her hair is blowing in the wind. The overall mood is serene and evocative.

*Vitaly Mushkin*

# *Reife Frau*

*Unbeabsichtigte  
Versuchung*

**Vitaly Mushkin**  
**Reife Frau. Unbeabsichtigte**  
**Versuchung**

*[http://www.litres.ru/pages/biblio\\_book/?art=29180376](http://www.litres.ru/pages/biblio_book/?art=29180376)  
ISBN 9785449032911*

**Аннотация**

Ein Student setzt sich in einem reichen Haus als Gärtner für den Sommer ein. Die Herrin des Hauses, eine schöne Frau aus der Oberwelt, ist viel älter als er. Der Held hat ein leidenschaftliches Gefühl für die Dame, das natürlich in keiner Weise realisiert werden kann. Unerwarteterweise kommt ein geeigneter Fall nicht vor.

# Reife Frau

## Unbeabsichtigte Versuchung

**Vitaly Mushkin**

© Vitaly Mushkin, 2018

ISBN 978-5-4490-3291-1

Erstellt mithilfe des Intelligenten Verlagssystems Ridero

Zu Beginn des Sommers, als die Ferien begannen, schickte ich mein Bewerbungsformular und ein Foto an die Personalagentur. Ein paar Tage später bekam ich einen Anruf. Außerhalb der Stadt, in einem elitären Hüttendorf, gibt es einen Platz für einen Gärtner und einen Hausarbeiter. Zu den Mahlzeiten und Unterkunft. Ich ging zu dem Treffen. Das Interview wurde von der Gastgeberin Anna Avgustowna geführt. Sie lebte hier allein mit ihrem Ehemann. Der Ehemann ist ein großer Mann oder ein Beamter oder ein Geschäftsmann oder beides. Anna Augustowna war eine schöne Frau. Man sieht, dass sie eine gute Erziehung hat und zu einer höheren Gesellschaft gehört. Wachstum in der Gastgeberin ist durchschnittlich, auch Körperbau. Nicht dünn, aber nicht fett. In diesem Alter, bei 40 – 45, werden die Körper der Frauen mit Saft zu jener angenehmen Rundung gegossen,

die ihre appetitlichsten Stellen hervorhebt. Leicht, sehr klein, breite Oberschenkel, aber eine dünne Taille, mäßig große Brüste und Mangel an Fett und Falten an allen anderen Stellen. Im Allgemeinen war Anna Augustowna wieder eine «Beere». Mit luxuriösen weißen Haaren und einem schönen Gesicht. Ihre blauen Augen blickten sorgfältig und lasen wahrscheinlich alle meine Gedanken. Ich wurde rot. Gekleidete Gastgeberin war in einem karierten weiß-blauen Kleid mit einem kurzen Ärmel und einem blauen Faltenrock. Auf ihrer Brust war eine große, ebenfalls blaue Schleife. Der Rock erreichte kaum ihre Knie und entblößte ihre schlanken Beine in eleganten Pantoffeln. Die Arbeit musste einfach sein. Mähen Sie den Rasen, waschen Sie den Pool, kümmern Sie sich um Bäume und Sträucher. Plus, andere Hausarbeit. Es gab keine besonderen Anforderungen für den Antragsteller. Sie haben mich genommen.

Am nächsten Tag traf ich den Besitzer des Hauses. Genauer gesagt, er erhielt sein Nicken. Der Mann hieß Boris Viktorovich, er war älter als seine Frau. In den Augen eilten sofort wichtige Manieren und leichte Ekel für andere. Arbeiten im Garten und ich war nicht an ihm interessiert. Das Hausmädchen, Ira, und die Köchin, Marina Alekseevna, arbeiteten noch im Haus. Die Magd und der Koch lebten nicht hier, sie kamen morgens zur Arbeit. Ich bekam ein kleines Sommerhaus in den Tiefen des Gartens. Am ersten Arbeitstag begann ich mit dem Mähen. Mein Rasenmäher hat richtig funktioniert, ich schneide sogar frisch

geschnittene Grasstreifen auf dem Rasen aus. Anna Augustowna kam aus dem Haus, sie ging zum Pool und setzte sich an einen Tisch unter der Markise. Sie legte einen Laptop und ein Glas Saft auf den Tisch. Die Vermieterin stand mir gegenüber. Sie lehnte sich in ihrem Stuhl zurück und spreizte die Beine leicht. Ein leichter, aufgeknöpfter gelber Morgenmantel wurde über Anna Augustowna geworfen, unter der ein blauer BH hervorschaute. Auf der Nase der Besitzerin waren Gläser von der Sonne und auf ihren Köpfen ein Strohhut. Und vielleicht schien es mir, aber die Frau war ohne Höschen. Ist das wahr? Wir sollten näher gehen, um zu sehen. Aber wie kann das gemacht werden? Schließlich habe ich keine schwarze Brille, sie wird sofort sehen, wo ich hinschaue. Und auf der am meisten gekleideten Brille, durch die ich die Richtung ihrer Augen nicht sehen kann. Entweder sie schaut auf den Computer oder auf mich. Ich begann, mich Anna Augustowna langsam zu nähern und versuchte unmerklich ihre Beine unter dem Tisch zu untersuchen. Wo sie verbunden waren, gab es sicherlich etwas. Aber speziell, ein Streifen Höschen oder was? Oder vielleicht verführt sie mich absichtlich? Vielleicht mochte sie mich, wie ein Mann? Als ich abends schon in meinem Bett lag, erschien Anna Augustowna vor meinen Augen nackt unter dem Tisch.

Es war ein gutes Sommerwetter, die Sonne schien, Regen war selten. Ich war fast immer im Freien, es gab genug Arbeit auf der Baustelle. Anna Augustovna hat mir Aufgaben gegeben,

ich habe sie ausgeführt. Heute hat sie das Haus verlassen, um sich zu sonnen. Sie legte sich auf die Liege, in ihre schwarze Brille und einen Strohhut, meine Herrin las. Ich war mit Blumen beschäftigt. Von Zeit zu Zeit warf ich einen Blick auf Anna Augustowna, immer noch eine schöne Gestalt.

«Maxim, komm her», rief sie mir zu.

Ich näherte mich.

– Bitte, gib mir eine Sahne, – Anna Augustowna sah mich mit ihren aufmerksamen grünblauen Augen über die Brille hinweg an. «Geh einfach deine Hände zuerst mit Seife und Wasser waschen.»

Ich ging, um meine Hände zu waschen und nahm die Creme. Die Dame lag auf dem Bauch und ersetzte meinen weichen Rücken durch meine Hände. Der Rücken zum Anfassen war nicht nur glatt, sondern auch elastisch. Ich wischte die Salbe gleichmäßig über die ganze Fläche aus dem Schlauch und versuchte, nicht in die Nähe des Höschienstreifens und des Magens zu kommen.

– Öffne den BH, er ist im Weg.

Ich knöpfte die Schnalle auf und massierte den Rücken meiner Mutter mit den Fingern darunter. Der Körper von Anna Augustowna war von der Sonne warm. Die Creme befeuchtete nicht nur die Haut, sondern kühlte sie auch etwas ab. Ich hörte auf, mich zu bewegen, Angst, die Herrin mit meinen ungeschickten Bewegungen zu belästigen.

– Komm schon, komm schon, Massage wieder. Du bist gut

darin.

Ich setzte das Verfahren fort. Jetzt habe ich es mit großem Gefühl gemacht. Ihre Finger strichen sanft und fühlbar über die angenehme weibliche Haut. Es hat mir große sinnliche Freude bereitet.

Â «Und du hast zarte HÃnde. Â» Anna Avgustowna hob leicht die Ellbogen und drehte sich zu mir um. – Sie haben nicht als Masseurin gearbeitet?

– Nein.

«Gut, geh, danke.»

In dem Moment, als die Frau gerade aufstand, öffneten meine Augen einen Teil ihrer prächtigen Brust. Es war herrlich – ein Fragment der weißen, großen Brüste einer sehr sexy Frau, die fast nackt vor mir lag. Ich fühlte mich errötet.

– Ich werde gehen.

– Geh, geh, du hast viel Arbeit.

Und ich ging wieder, um mich mit Blumen zu beschäftigen, und schaute regelmäßig auf die Sonnenbadenfrau. Anna Augustowna lag auf dem Bauch und rollte sich auf den Rücken. Sie knöpfte ihren BH nicht und bedeckte seine Brüste mit Tassen von oben. Bauch und Beine, sie salbte sich mit Sahne. Aber die Wirtin sonnt sich und ist gegangen. Und ich stürzte kopfüber in die Arbeit. Es gab wirklich viel Arbeit. Sobald ich einen fertig hatte, gab Anna Augustowna mir einen weiteren.

# Конец ознакомительного фрагмента.

Текст предоставлен ООО «ЛитРес».

Прочитайте эту книгу целиком, [купив полную легальную версию](#) на ЛитРес.

Безопасно оплатить книгу можно банковской картой Visa, MasterCard, Maestro, со счета мобильного телефона, с платежного терминала, в салоне МТС или Связной, через PayPal, WebMoney, Яндекс.Деньги, QIWI Кошелек, бонусными картами или другим удобным Вам способом.